

## Der 2. Abschnitt.

Von der Insel Island.

## Vorbericht.

Schenke hat zwar von Island eine besondere Charte gestochen: Allein sie ist nicht wohl zu haben. Man muß sich das hero entweder mit Wittens Charte von Norwegen, oder mit Homanns Charte von Europa behelfen.

Es hat aber diese Insel Island, Lat. ISLANDIA, ihren Nahmen von dem Eis erhalten, weil sie an dem Eismeer liegt, und zwar 150. Meilen von dem norwegischen Ufer gegen Westen emsernt. Der Polarcirkel auf dem Globo geht mitten durch, folglich liegt sie in dem gemäßigten und kalten Erdstriche gegen Norden. Sie ist 80. Meilen lang, und 60. Meilen breit. Ob nun gleich das Eismeer diese ganze Insel umgiebt, so hat man doch darauf verschiedene heisse Quellen, in dessen Wasser man Fleisch ohne Feuer kochen kan. Es sind auch allerhand Wunderbrunnen daselbst. Einer verbrennt alles, was man hinein wirft. Ein anderer verwandelt alles in Eisen. Ein anderer verwandelt alles in Stein, und ein anderer färbt weiße Wolle schwarz. Die Luft ist daselbst meistens sehr rauh und kalt. Hier ist bey nahe ein halbes Jahr Tag, und ein halbes Jahr Nacht. Das Gerrayd wächst sehr sparsam. Man macht sich daher Brod von gedörrten Fischen. Die Viehzucht ist etwas besser. Pferde, Ochsen und Schaafe hat man in großer Menge. Das Holz ist sehr rahr. Salzen, Füchse und Bären besuchen sie fleißig, welche sich auf den Bergen Zecla, Kreuz und Selga aufhalten. Stockfische fängt man in ungläublicher Menge. Wilde Gänse und Enten halten sich an den Ufern auf. Und die wilden Vögel sind der Einwohner beste Speise. Es sind aber die Isländer sehr klein, und werden insgemein sehr alt. Ihre meiste Zeit bringen sie mit fischen und jagen zu. Sie reden die alte normännische Sprache, und treiben mit gedörrten Fischen, Thran und Fischbein eine ziemliche Handlung. In Ansehung der Gelehrsamkeit rühmet man ihnen nach, daß sie sich fleißig auf die Geschichte ihres Vaterlandes legen. Ihre Religion ist nunmehr die evangelischlutherische. Es sind auch zu Schalholt und Holar Bischöffe. Die Regierung verwaltet ein königliche dänischer Statthalter, welchem zweehaupttrichter Logmanns